

## **Dringlichkeitsantrag zum Controlling von öffentlichen Bauprojekten in Ammersbek zur Sitzung des Finanzausschusses und der Gemeindevertretung am 18.04.2024**

***Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss: / Die Gemeindevertretung beschließt:***

1. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt eine Dokumentation nachzureichen die, alle 2. Mehrungen und Minderungen aufführt und begründet. Diese Dokumentation soll Ende Mai vorliegen und im BA am 26.06.2024 und im FA am 02.07 2024 beraten werden.
2. Dem Bau-, Finanz- und Hauptausschuss ist zum 12.07.2024 ein selbstverpflichtendes Konzept vorzulegen, wie zukünftig organisatorisch sichergestellt wird, dass Kostensteigerungen in Zukunft ordnungsgemäß und zeitnah dokumentiert und kommuniziert werden können. Die Beratung erfolgt im darauffolgenden Sitzungsdurchlauf.

Das Konzept soll auf der Grundlage einer aktuellen internen Fehleranalyse und unter besonderer Berücksichtigung der Prüfhinweise des Gemeindeprüfungsamts erarbeitet werden. Das Konzept soll klare Verantwortungsstrukturen kenntlich machen und sicherstellen, dass in jeder Planungs- und Bauphase eine gute Dokumentation erstellt wird, die

- a. den Haushaltsgrundsätzen der Wirtschaftlichkeit entspricht
- b. Kostensteigerungen frühzeitig erkennen lässt und der Politik Handlung und Genehmigung oder auch Ablehnung ermöglicht
- c. eine verpflichtete Organisation auch von Kontrollgremien sicherstellt
- d. eine prüfende Begleitung von Bauvorhaben sicherstellt
- e. Die Vorplanung ist dahingehend zu verbessern, sich besser vor unerwarteten Kosten zu schützen

### ***Begründung:***

Nachdem das Gemeindeprüfungsamts bereits darauf hingewiesen hat, dass es in der Vergangenheit Mängel in der Dokumentation von Mehrkosten gab, ist es im Verlauf des Baus der Grundschule Bünningstedt erneut zu nicht schlüssig dokumentierten Kostensteigerungen gekommen.

Im Ältestenrat zeigte sich, dass die Mehrkosten nicht nur auf höhere Ausschreibungsergebnisse zurückzuführen sind, sondern auch auf Mehrungen im Bauverlauf, die nicht in der Vorplanung und Kostenschätzung berücksichtigt waren. Bis heute liegt der Politik keine begründete Mehrungs-/Minderungsliste vor.

Um diesen Vorgang einerseits aufzuarbeiten und andererseits unvorhergesehene Kostensteigerungen, speziell im Hinblick auf zukünftige Projekte, wie die Grundschule Hoisbüttel, zukünftig zu vermeiden, ergeht der obenstehende Beschluss.

Mit freundlichen Grüßen

Tim Grevenitz